



Wängi bestätigt den letzten Heimsieg mit einem 0:5 Sieg in Dussnang

Die Aussage, «unser Fanionteam seien Schönwetterfussballer», wäre masslos übertrieben – hat aber einen gewissen Symbolcharakter: Wieder gewann Wängi bei herrlichen Frühlingsbedingungen eindrücklich, diszipliniert und liess den kämpferischen Gästen vom FC Dussnang nur wenige Konteraktionen zu.

06.05.2023, FC Dussnang - FC Wängi 0:5 (0:3)

Bericht von Fabbio Rasera

Auf dem Sportplatz Sonnenhof in Dussnang versammelten sich viele Fussballanhänger der beiden Vereine. Schon in der ersten Spielaktion zeigten die Wängener in zielstrebigem, offensiver Art den Willen, den schönen Heimsieg vom letzten Samstag (7:1 gegen Kreuzlingen2) bestätigen zu wollen. Queetz setzte sich in seiner üblichen Art durch die Defensive der Gäste durch und verpasste das Tor nur knapp. In der 11' erkämpfte sich Wängi den Ball im Mittelfeld und startete einen Angriff über mehrere Stationen. Der platzierte Schuss von Bürgermeister wurde vorerst vom Goalie Roos pariert. Den abgewehrten Ball viel vor die Füsse von Schneider, der sich für den Führungstreffer einschreiben liess. Wängi pflegte in dieser Phase ein Aufbauspiel über mehrere Stationen mit gekonnten Doppelpässen. In der 21' kamen die Dussnanger zu der ersten Grosschance, die aber kläglich vergeben wurde. Danach fühlte sich Wängi wohl zu sicher und schaltete einen Gang tiefer. Dies ermöglichte den Gästen einen höheren Ballbesitz, ohne aber richtig gefährlich zu werden. In der 40' war es Queetz, der sich wuchtig durch die Dussnanger Defensive kämpfte und zum 0:2 erhöhte. Danach kam der Auftritt von Gianluca Tedesco. Eine erste Aktion verfehlte das Tor nur sehr knapp. Kurz danach justierte er seinen Abschussapparat und erhöhte noch vor der Pause zum verdienten 0:3.

Die Gastgeber hatten noch nicht ans Aufgeben gedacht und setzten ihren Kampfgeist ein, um doch noch eine Wende bewirken zu können. Wängi war das clevere Team und schaffte es mit kollektiver Leistung die Gegner in Schacht zu halten. Ein weites Zuspiel über das ganze Spielfeld auf den aufgerückten Dominic Holenstein überraschte die Dussnanger. Leider verfehlte sein Abschluss nur knapp das gegnerische Tor. Pech hatte Böhi, der sich in einem Zweikampf eine schmerzvolle Fingerverletzung zuzog. In der Schlussphase stand das Stürmerduo Schneider/Queetz im Mittelpunkt. Zuerst erhöhte Schneider mit einem satten Schuss zum 0:4. Danach war es Queetz, der Schneider allein auf Roos anstürmen liess und ihm keine Chance liess. Nach dem 0:5 Sieg fand der Staff nur lobende Worte an das ganze Team für diese tolle Leistung.

Fazit: Das Wängi EINS Team bewies und bestätigte das gute Kollektiv vom letzten Heimspiel und gewann verdient mit viel Selbstvertrauen und grosser Überlegenheit. Der Matchwinner vom letzten Heimspiel gegen Kreuzlingen2, Christian De Rosa, war nicht anwesend und wurde beim Torschiessen würdig von Schneider und Queetz vertreten. Dem Staff gebührt ebenfalls ein Erfolgskompliment: obwohl der Rückrundenstart mit zwei Niederlagen nicht wunschgemäss verlief, begann mit dem Unentschieden in Bütschwil eine vielversprechende Wende mit zwei eindrücklichen Siegen.



Das nächste Spiel bestreitet unser EINS am Sonntag, 14. Mai um 14:00 Uhr gegen Münchwilen auf unserer Grosswis.

Mehr Infos unter: <https://matchcenter.ofv.swiss>